



Leistungsbeschreibung «LWL Kosten- und Gebührenordnung» FTTH (Fiber to the Home) gültig ab 1. Januar 2010

01. Einmalige Anschlussgebühren

Für den Anschluss und Betrieb

- Anschlussgebühr pro Objektschluss Fr. 4'600.00
- zusätzlich pro Wohn- oder Gewerbeinheit (bis 2 Steckdosen) Fr. 585.00
- Wohnungsverstärker (ab 3 Steckdosen) Fr. 190.00
- Aufschaltgebühr (CableInternet / CablePhone) - nur bei Bedarf Fr. 139.00

02. Kosten Hausanschlussleitung

• Die Kosten der Hausanschlussleitung ab Parzellengrenze werden pro Objektschluss separat in Rechnung gestellt.

- Zuleitung (ohne Tiefbauarbeiten) pro m Fr. 38.00

03. Monatliche Betriebskosten

- Leitungsgebühr pro Wohneinheit und Abonnent Fr. 15.00

03. a) ev. zusätzliche Abonnements-Kosten

- Abonnementsgebühr Basic Fr. 9.00
beinhaltend: analoges Fernsehen, digitales Fernsehen free, analoges Radio, digitales Radio free, HDTV free, Internetzugang 64/kBit/s* (* exkl.Modem)
- gesetzliche Abgaben*** pro Abonnent und Monat (Urheber-, Interpreten- und Nachbarrecht) Fr. 2.10
***Preisangabe per 01.11.2009. Die gesetzlichen Abgaben werden gemäss definitiver Abrechnung weiter verrechnet.

04. Fälligkeit

- Die einmaligen Gebühren werden nach Erstellen der Leerrohranlage und vor Signallieferung fällig.
- Die monatlichen Gebühren werden ab Signallieferungsmonat jährlich im Voraus fällig.

05. Verrechnung der Betriebsgebühren

- Die Betriebsgebühren bei Mietwohnungen werden über den Hauseigentümer abgerechnet. Eine wohnungsweise direkte Abrechnung ist nur möglich, wenn die Hausinstallation in Sternstruktur erstellt worden ist.
- Bei Wohnungs-/Wohnortwechsel ist der Mieter/Eigentümer selber besorgt, die zum voraus bezahlte Betriebsgebühr von seinem Nachfolger einzuholen.
- Sollten die einzelnen Abonnenten über eine einheitliche Verrechnungsstelle (ab 10 Wohnungen) in Rechnung gestellt werden können, so gewähren wir einen Rabatt von 30%. Bei dieser Verrechnungs-Variante würde das Risiko einer freistehenden Wohnung oder eines abgeschalteten Teilnehmers bei der Verrechnungsstelle liegen.

06. Verrechnung von Störungsbehebungen

- Grundsätzlich sind Störungsbehebungen, welche die Ursache auf dem Aussennetz haben, für den Abonnenten kostenlos.
- Störungsbehebungen bei denen die Ursache in der hausinternen Installation liegt, sind immer kostenpflichtig. Die entstandenen Kosten werden ausschliesslich an den Auftraggeber (an denjenigen Kabelnetzbenutzer, welcher uns aufbietet), verrechnet.

07. Störeinstrahlungen - verursacht durch nicht genügend abgeschirmte Hausinstallation

Bei Störeinstrahlungen, welche das Netz beeinträchtigen, erlauben wir uns, ohne Vorwarnung und zum Betriebsschutz aller anderen Abonnenten, die „Verursacher-Liegenschaft/Wohnung“ abzuschalten.

Dem Kunden ist es untersagt, Geräte welche hochfrequente Signale an die HVA (Hausverteilanlage) bzw. ins Kabelnetz abgeben, zu betreiben. Für Störungen, welche durch solche Geräte (z.Bsp. Powerline over Coax) verursacht werden, haftet vollumfänglich der verursachende Kunde. Als Schutz aller Abonnenten, sowie als Betriebsschutz der Hardware-Komponenten der Netzbetreiberin, wird die Verursacher-Liegenschaft/Wohnung ohne weitere Abklärungen und Mitteilungen, kostenpflichtig vom Netz getrennt. Kosten, von betroffenen Kunden, sowie entstehende Geschäftsverluste werden vollumfänglich dem Verursacher belastet.

08. Installationsvorschriften und Planungsgrundlagen

Beachten Sie bei Hausinstallationssanierungen, bei Um- und Neubauten die Installationsvorschriften und Planungsgrundlagen des HF-Kommunikations- und Kabelfernsehnetz Hittnau. Diese können im Internet unter www.kabelnetz.ch/download heruntergeladen werden.

09. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), sowie die Leistungsbeschreibungen für die jeweilige Dienstleistung, bilden integrierende Bestandteile dieser Gebührenordnung.

Produkt- und Preisänderungen vorbehalten.